

- 7) Die leidenden Klauen sind zu reinigen und mit folgender Mischung: 1 Loth gemeiner gepulverter Vitriol, 1 Loth gepulverter Alaun,  $\frac{1}{2}$  Loth gepulverter Grünspan, in  $\frac{1}{2}$  Kanne Wasser aufgelöst, zu begießen, sodann trocken, von den Grannen gereinigtes Berg mittelst Strohseile oder Band zu befestigen. Bei großer Hitze der Füße ist ein Umschlag von 2 Theilen Lehm, 1 Theil Kuhmist mit Essig und  $\frac{1}{2}$  Loth Bleiextract zu Brei verdünnt einen Zoll dick aufzustreichen und mit Leinwand zu befestigen, mit Essig aber zu weilen zu besprengen, bei fortdauernder Hitze aber nach 24 Stunden zu erneuern.
- 8) Jedem Stück Rindvieh ist 2 Tage hintereinander  $\frac{1}{2}$  Pfd. Glaubersalz und den jüngern Thieren nur die Hälfte zu reichen, was die Genesung befördert.

Nr. 52.

Aus der unter D nachstehenden Bekanntmachung des Stadtrathes zu Leipzig vom 14. I. M. (Beilage zu Nr. 170 der diesjährigen Leipziger Zeitungen) ist zu ersehen, daß Actienunterzeichnungen für die in Leipzig zu errichtende Bank unter andern auch bei der unterzeichneten Behörde angenommen werden.

Diejenigen, welche sich bei dem fraglichen Unternehmen als Actionaire zu betheiligen wünschen, werden auf diese Bekanntmachung verwiesen, mit der Bemerkung, daß die Unterzeichnungen während der nach einander folgenden sechs Tage,

vom sechsten bis mit elften August d. J. von Vormittags 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr,

in dem hiesigen Polizeihause 1 Treppe vor der dazu niedergesetzten Deputation unter den in jener Bekanntmachung enthaltenen Bestimmungen zu bewirken sind.

Chemnitz, am 19. July 1838.

Der Rath der Stadt Chemnitz.

Wehner, Bürgermeister.

D

Bekanntmachung, die Actienzeichnung zu der in Leipzig zu errichtenden Bank betr.

Nachdem von dem Hohen Ministerium des Innern die Errichtung einer Bank in Leipzig, mit einem Stammcapital von 1,500,000 Thlr. im 21 Guldenfuß, in 6000 Actien zu 250 Thlr., auf den Grund des bereits bekannt gemachten provisorischen Statutenentwurfs, um dessen ausdrückliche allerhöchste Bestätigung seiner Zeit annoch nachzusuchen seyn wird, vorläufige Genehmigung gefunden hat, so ist von hochgedachtem Ministerium der unterzeichnete Rath der Stadt Leipzig beauftragt worden, unter Mitwirkung des, zu dem Ende zusammengetretenen provisorischen Comité, bestehend aus den Herren

Carl Junghanns, d. J. Vorsitzendem

Albert Dufour-Feronce, Firma: Dufour Gebrüder u. Comp.

Gustav Harlort, Firma: Carl und Gustav Harlort

Caspar Hitzel-Lampe, Firma: Christian Schöhring sen.

Carl Lampe, Firma: Brückner, Lampe u. Comp.

Heinrich Poppe, Firma: Bernhard Trinius u. Comp.

Gustav Ludwig Preußer u. Comp.

Heinrich Wilhelm Schmidt, Firma: Hammer u. Schmidt

Peter Daniel Ludwig Sellier, Firma: Sellier u. Comp.

diejenigen, welche sich bei diesem Unternehmen als Actionaire zu betheiligen wünschen, zur Unterzeichnung einzuladen.

Hierbei soll, hoher Anordnung zufolge, nachfolgende Modalität stattfinden:

1) Von der Gesamtzahl der

6000 Actien

sind zu reserviren:

a) für die dermaligen Inhaber der Actien der Leipziger Discontocasse, deren Auflösung und Verschmelzung mit der Bank hierbei vorausgesetzt wird,

1000 Actien

b) für die 9 Mitglieder des provisorischen Comité als erste Unternehmer

450 "

zusammen

1450 "

Es verbleiben mithin

4550 Actien,

für welche die Unterzeichnung andurch eröffnet wird.